heuristiq AI Studio × CTG Consulting

KI-ADOPTION IM MITTELSTAND · ONLINE-DIALOG

Lessons Learnt

2 Jahre KI-Adoption im Mittelstand: *ehrliche Bilanz*

Was sich nach zwei Jahren KI im Mittelstand bestätigt hat, welche sechs Annahmen nicht, und wo die nächste Phase ansetzt. Das Fazit zum Mitnehmen.

Ausgabe 1

13. Oktober 2026 | Peter Kramer und Simon Kozlik

Die nächste Adoptionsphase ist eine Frage der *Organisation*, nicht der Technologie

1. **Werkzeuge zuletzt: Ablauf, Daten und Verantwortung zuerst.**
   Lizenzen schaffen Zugang, erst ein neuer Ablauf schafft Nutzung. Nutzen, Verantwortung und Erfolgsmaß stehen fest, bevor ein Tool gewählt wird.

2. **Neue KI-Paradigmen brauchen Raum außerhalb etablierter IT-Rollen.**
   Je stärker Status, Identität und Ressourcen an klassischer Entwicklung hängen, desto geringer die Bereitschaft, KI-basiert zu entwickeln.

3. **Zeitgewinn wird erst durch echte Umverteilung zum Ergebnis.**
   Freie Zeit verschwindet sonst im Tagesgeschäft. Nutzeninkasso heißt: Kennzahlen vor dem Start festlegen und freie Kapazität gezielt zuordnen.

4. **Regeln vor dem Rollout machen Nutzung sichtbar und steigern Akzeptanz.**
   Ohne klare Regeln wird KI nicht weniger genutzt, sondern unsichtbar. Beteiligung statt reiner Schulung macht aus Wissen veränderte Arbeit.

5. **Modelle und Kosten gehören aktiv gesteuert, nicht nur lizenziert.**
   Statt eines fest verdrahteten Anbieters wählt ein Routing das passende Modell je Aufgabe.

Welche Annahme prüfen Sie als Nächstes?

Gerne vertiefen wir Ihre individuellen Fragen in einem persönlichen Gespräch.

Peter Kramer
CTG CONSULTING
Business Transformation & KI-Skalierung
peter.kramer@ctg-consulting.com
LinkedIn linkedin.com/in/peter-kramer-029728191

Simon Kozlik
HEURISTIQ AI STUDIO
Data, AI & technische Umsetzung
simon.kozlik@heuristiq.co
LinkedIn linkedin.com/in/simon-kozlik-0627082a